

Geboren 1969 in Berlin, studierte Architektur an der Berliner Hochschule der Künste (UdK) und war nach seinem Abschluss als Dipl.-Ing. freier Mitarbeiter von Architektur- und Ingenieurbüros. 2001 begann er mit der Veröffentlichung von Erzählungen und Kurzprosa in Literaturzeitschriften und Anthologien. 2004 erhielt er den *MDR-Literaturpreis* und nahm am *8. Klagenfurter Literaturkurs* teil. 2005 und 2017 wurde ihm das *Alfred-Döblin-Stipendium* der *Berliner Akademie der Künste* in Wewelsfleth zugesprochen, 2010 erhält er ein Werkstipendium des Deutschen Literaturfonds. 2011 erschien sein Romandebüt *Notschek*. 2019 war er Stipendiat des Deutschen Literaturfonds. 2024 ist er Stadtschreiber in Magdeburg.

Jonas-Philipp Dallmann arbeitet als freier Lektor, Autor und Übersetzer in Berlin. Neben seinen literarischen Arbeiten veröffentlicht er satirische Ratgeber und Lebenshilfebücher in den Bereichen Coaching und Business.